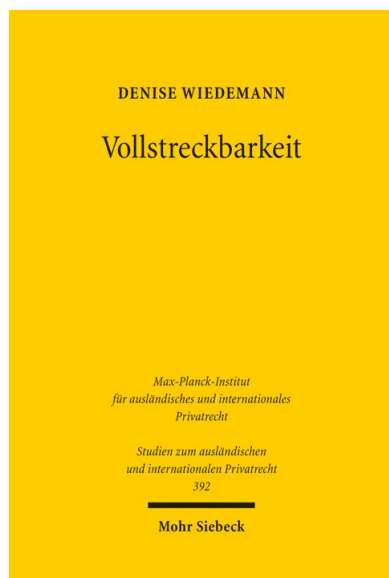


Denise Wiedemann

Vollstreckbarkeit

Entwicklung, Wirkungserstreckung und Qualifikation im System Brüssel Ia



Die seit dem 10. Januar 2015 geltende Brüssel Ia-VO setzt einen Meilenstein für die grenzüberschreitende Zwangsvollstreckung in der Europäischen Union. Bisher mussten Entscheidungen ein Zwischenverfahren, das sogenannte Exequaturverfahren oder auch Vollstreckbarerklärungsverfahren durchlaufen, bevor sie in einem anderem Mitgliedstaat vollstreckt werden konnten. Die Brüssel Ia-VO beseitigt das Exequaturverfahren. Bei der unmittelbar grenzüberschreitenden Vollstreckung fließen das Recht des Ursprungsstaates, das Recht des Vollstreckungsstaates und das Unionsrecht zusammen. Denise Wiedemann untersucht, welche dieser Rechtsordnungen Anwendung auf einzelne Fragen der Zwangsvollstreckung findet.

Denise Wiedemann ist Wissenschaftliche Referentin am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht in Hamburg.

2017. XXVII, 348 Seiten. StudIPR 392

ISBN 978-3-16-155481-0

DOI [10.1628/978-3-16-155481-0](https://doi.org/10.1628/978-3-16-155481-0)

eBook PDF 74,00 €

ISBN 978-3-16-155480-3

fadengeheftete Broschur 74,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/vollstreckbarkeit-9783161554810/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104